



## Möglichkeit A) Virtueller Einkauf

### Einstieg

Für einen Einstieg in das Themenfeld Produktion und Konsum eignet sich ein sogenannter virtueller Einkauf, z.B. in einem lokalen Supermarkt, Biomarkt oder Discounter. Bevor das Reflectory „Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen“ gespielt wird, können die Schülerinnen und Schüler in Einzel- oder Partnerarbeit verschiedene Waren im Einkaufsmarkt ihrer Wahl virtuell einkaufen. Dafür wird pro Gruppe jeweils ein Handy mit Kamerafunktion und ein Einkaufszettel bzw. Aufgabenzettel benötigt, auf dem unterschiedliche Waren vermerkt sind.<sup>1</sup> Die Lehrkraft kann bei der Auswahl der Produkte verschiedene Schwerpunkte wählen (z.B. Verpackungen, Regionalität, Saisonalität oder palmöhlhaltige Produkte). Ein Einkaufszettel mit Produkten, die Palmöl enthalten, bietet sich besonders an, da so eine direkte Hinführung zum Reflectory-Einstieg geschaffen wird. Andere Schwerpunkte sind ebenfalls geeignet, da im Laufe des Reflectories sowohl auf unterschiedliche Verpackungsmöglichkeiten als auch auf Regionalität und Saisonalität von Produkten hingewiesen wird.

So könnte ein Einkaufszettel mit dem Schwerpunkt Palmöl aussehen:

#### Einkaufszettel

EA/PA: Gehe in einen Einkaufsmarkt deiner Wahl und schau dich nach den folgenden Produkten um:

- Nuss-Nougat-Aufstrich
- Shampoo
- Schokoladeneis

Entscheide dich dann für einen Nuss-Nougat-Aufstrich, ein Shampoo und eine Packung Schokoladeneis. Fotografiere nun das Produkt von der Vorder- und Rückseite. Fotografiere oder notiere dir außerdem den Preis der drei Produkte. Bring deine Fotos und/oder Notizen zur nächsten Unterrichtsstunde mit.

In einem Unterrichtsgespräch präsentieren die Schülerinnen und Schüler die Ergebnisse ihres virtuellen Einkaufs. Sie sollen begründen, warum die Entscheidung auf genau diese Produkte gefallen ist. Ziel dieses Vorgehens ist es, die Schülerinnen und Schüler für unterschiedliche Konsumententscheidungen zu sensibilisieren und zur Thematik des Reflectories hinzuführen.

### Erarbeitung

Durchführung des Reflectories „Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen“.

### Sicherung

Nachdem das Reflectory durchgespielt wurde, kommen die Schülerinnen und Schüler in einem Gesprächskreis zusammen und schauen sich noch einmal gemeinsam die Produkte des virtuellen Einkaufs an. Ziel der Nachbereitung ist es, mithilfe der Informationen aus dem Reflectory die Kaufentscheidungen zu reflektieren und zu bewerten.

<sup>1</sup> Hier besteht außerdem die Möglichkeit, Einkaufs-Apps verschiedener Supermärkte zu nutzen. Die Schülerinnen und Schüler hätten dann die Möglichkeit, direkt im Unterricht mithilfe eines mobilen Endgerätes in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit virtuell einzukaufen.





## Möglichkeit B) Einkauf zu Hause

### Einstieg

Alternativ zu Möglichkeit A können die Schülerinnen und Schüler auch bei sich zu Hause nach bereits gekauften Produkten schauen, die auf dem Einkaufszettel der Lehrkraft stehen und diese mit in den Unterricht bringen. Die Anschauungsobjekte können auf einem kleinen „Buffettisch“ aufgebaut werden, sodass sie für alles sichtbar sind. Die Schülerinnen und Schüler können dann Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Produkte herausstellen. Das „Buffet“ sollte aufgebaut bleiben, bis das Reflectory durchgespielt wurde.

### Erarbeitung

Durchführung des Reflectories „Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen“.

### Sicherung

Nachdem das Reflectory durchgespielt wurde, können die Schülerinnen und Schüler in einem Gesprächskreis zusammenkommen. Mithilfe der Informationen aus dem Reflectory sollen nun die mitgebrachten Produkte noch einmal näher betrachtet werden. Dabei geht es nicht darum, gute und schlechte Produkte herauszustellen. Vielmehr liegt der Fokus auf der Thematisierung der Konfliktsituation während einer Kaufentscheidung. Ziel ist die Sensibilisierung der Lernenden dafür, dass es nicht leicht ist, sich für „ein“ oder „das richtige“ Produkt zu entscheiden. Kaufentscheidungen hängen mit vielen Faktoren zusammen, die als Konsument/in berücksichtigt und abgewogen werden müssen, bevor eine bewusste Entscheidung für oder gegen ein Produkt getroffen werden kann.

